

## **Wintersemesterbericht 2011/2012**

### **Lehrstuhl für Landschaftsarchitektur und industrielle Landschaft**

Studienfakultät Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung  
Technische Universität München

Zeitraum: 01.10.2011 bis 28.02.2012

## PERSONALIEN

---

Frau Dipl.-Ing. Katrin Rismont beendete zum 27. 02. 2012 die Vertretungsstelle (50% Elternzeit). Herr Dipl.-Ing. Tobias Kramer tritt am 28. 02. 2012 wieder zu 100% seine Stelle als wissenschaftlicher Mitarbeiter an.

## VORTRÄGE UND POSTER

---

WEILACHER, Udo (2012): „kompakt. urban. grün“ Vortrag auf Einladung des Ausschusses für Stadtentwicklung des BGL, Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau in Freising. 28.01.2012

WEILACHER, Udo (2011): „Creation and Cultivation of Knowledge in Landscape Architecture“. Vortrag an der University of Pennsylvania. School of Design/ USA am 20.12.2011 und ganztägige Gastkritiken an den Final Reviews am 19. und 21.12.2011

WEILACHER, Udo (2011): Teilnahme an der Podiumsdiskussion anlässlich der Ausstellung „Carrot City - Designing for Urban Agriculture“ an der TU München, initiiert von der Ryerson Universität in Toronto am Department of Architectural Science, am 08.11.2011.

WEILACHER, Udo (2011): „Landschaft als synthetischer Raum“, Vortrag am BASF-Agrarzentrum Limburgerhof auf Einladung des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft am 27.10.2011.

WEILACHER, Udo (2011): Teilnahme an der Podiumsdiskussion des internationalen Symposiums „Metropolis Nonformal. Landscape, Infrastructure and Urbanism in the Global South“, veranstaltet von Christian Werthmann, TUM-IAS Hans Fischer Senior Fellow (TUM Institute for Advanced Study) an der TU München am 14.10.2011.

WEILACHER, Udo (2011): ganztägige Gastkritik an der Akademie für Baukunst in Amsterdam am 07.10.2011.

## GASTVORTRÄGE

---

Dr. Nicole Uhrig hielt am Mittwoch, 16.11.2011 einen Vortrag zu „Corporate Identity mit Landschaftsarchitektur“.

## MASTERARBEITEN (THESIS)

---

WEIDMANN, David (Febr. 2012): Außer Sichtweite. Städtebauliche und freiraumplanerische Auseinandersetzung mit der zukünftigen Funktion des Luise-Kiesselbach-Platzes in München. Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher

## BACHELOR (THESIS)

---

AHR, Sebastian (Okt. 2011): A8 highway to landscape. Landschaft im Fahrwasser eines Infrastrukturgroßprojekts. Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher

RIEDL, Franziska (Okt. 2011): A8 highway to landscape. Landschaft im Fahrwasser eines Infrastrukturgroßprojekts. Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher

GABLER, Marina (Okt. 2011): Spiel der Gegensätze. Kontraste schärfen - Identität schaffen. A8 highway to landscape. Landschaft im Fahrwasser eines Infrastrukturgroßprojekts. Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher

BUCHBERGER, Eva (April 2012): Potsdam. Ideale Realitäten. Betreuer: Prof. Dr. Udo Weilacher / Dipl.Ing. Tobias Kram

## **SONSTIGES (Z. B. AUSZEICHNUNGEN, EXKURSIONSBERICHTE, GÄSTE, USW.)**

### **Auszeichnungen mit dem bdla Bayern Nachwuchspreis 2011:**

- JUNGES, ANDREA: Masterthesis: Zehn Jahre danach.  
Eine Untersuchung zur Beständigkeit und Funktion moderner innerstädtischer Quartierparkanlagen. Die Untersuchung von zeitgemäß gestalteten Quartierparkanlagen bezüglich ihrer Funktionserfüllung sowie der Vergleich des gegenwärtigen Zustands mit dem anfänglich dargebotenen Bild der Parkanlage im Entwurfs- und Neubaustadium gibt Aufschluss darüber, wie diese Parkanlagen gealtert sind.
- MAIER-HARTH, ISABEL: Bachelor's Thesis „Monte Piding  
In Piding Felsen erklimmen und die Ruhe genießen – eine alpine Autobahneinhausung“. Das Entwurfsprojekt hat sie sich mit der Autobahnerweiterung der A8 im Abschnitt Piding beschäftigt. Der Entwurf entwickelt eine Landschaftsstruktur, welche die Autobahn überzieht und neue, ungewöhnliche Erholungsräume schafft. Eine künstlich geschaffene Felswand aus Kalkstein bildet nicht nur einen neuen Lebensraum für Flora und Fauna, sondern verwandelt den Bruch im Landschaftsgefüge in ein außergewöhnliches Landschaftselement, das vielfältige Beziehungen zur umgebenden Natur- und Kulturlandschaft verdeutlicht.

### **Feierliche Verabschiedung der Absolventinnen und Absolventen auf Initiative des LAI**

Am 15. Oktober 2011 fand erstmals seit Gründung des Studiengangs „Garten- und Landschaftsplanung“ (1956) an der TU München unter der Regie des Lehrstuhls für Landschaftsarchitektur und industrielle Landschaft LAI eine Abschiedszeremonie für unsere Absolventinnen der Bachelor-, Master- und Diplomstudiengänge im Bereich Landschaft statt. Den Absolventen des Studienjahres 2010/2011 wurde im Anschluss an die Festrede von Udo Weilacher nicht nur eine von allen Professorinnen und Professoren unterzeichnete Abschiedsurkunde verliehen. Als spezielle Auszeichnung erhielt jeder zudem ein kleines Unikat aus der Holzwerkstatt von Albert Gründel: eine handgefertigte Anstecknadel aus edlem Holz in Form eines Ahornblatts.

### **Udo Weilacher wird neuer Vorsitzender des Alumni Clubs Landschaft der TUM**

Auf der Vollversammlung des Alumni-Clubs Landschaft am 15. Oktober 2011 wurde Udo Weilacher zum neuen Vorsitzenden ab 2012 gewählt. Der Alumni-Club Landschaft der TU München ist der Zusammenschluss von Absolventen, Studierenden, Freunden und Förderern der Studiengänge Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung an der Technischen Universität München. In der konstituierenden Sitzung am 11. Oktober 2007, anlässlich des 50jährigen Bestehens des Fachgebiets, wurde der Club gegründet.

### **Exkursion zur BUGA Koblenz am 10./11.10.2011**

Kurz vor Ende der Bundesgartenschau 2011 besichtigte das LAI-Team die Ausstellung in Koblenz und war besonders beeindruckt von den dauerhaften Verbesserungen der öffentlichen Anlagen im Bereich des Rheinuferes sowie der Festung Ehrenbreitstein.

### **BASF-Workshop in Limburgerhof bei Ludwigshafen von 24. – 29.10.2011**

Mit dem Lehrstuhl für Landschaftsarchitektur und industrielle Landschaft wurde zum ersten Mal ein Landschaftsarchitektur-Lehrstuhl zur Teilnahme des Architekturwettbewerbs des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft eingeladen. In Kooperation mit Unternehmen lädt der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft jedes Jahr Studierende der Architektur und des Städtebaus mehrerer deutscher Hochschulen ein, an modellhaften Planungsaufgaben teil zu nehmen und im Wettbewerb die besten Ergebnisse zu ermitteln. Zu jeder Aufgabe wird ein Einführungsworkshop vor Ort zu Beginn des jeweiligen Wettbewerbs veranstaltet. Aufgabe des diesjährigen Wettbewerbs ist die Weiterentwicklung des Forschungsstandortes der BASF SE, in Limburgerhof hin zu einem Zukunftscampus, einem modernen Arbeitsort, mit optimalen Bedingungen für intensive Zusammenarbeit und Kommunikation, ein „Ort der Innovation und Begegnung“. Daran beteiligten sich 7 Studenten der TUM, die vom 24. bis 29. Oktober 2011 vor Ort erste Ideen und Visionen mit den Organisatoren und den Verantwortlichen des Kooperationspartners der BASF SE diskutierten.

### **Exkursion nach Potsdam/Berlin, 04. – 07.11.2011**

Auf der 4-tägigen Exkursion nach Potsdam stand die intensive Auseinandersetzung mit dem Havelraum als innerstädtischer Grünzug Potsdams im Vordergrund. Die Bachelorstudenten aus Deutschland, Frankreich, Portugal und der Slowakei sammelten wichtige Informationen und Eindrücke für die weitere Projektbearbeitung. Die Exkursion wurde durch einer Führung zu Projekten der aktuellen Landschaftsarchitektur Berlins abgerundet.

**Videoworkshop Backup Westtangente, 13. – 23.02.2012**

Der Kurzentwurf diente der Erforschung von Landschaft als Raumfolge entlang der geplanten Trasse der Westtangente in Freising. Auf der Suche nach den Qualitäten des Freiraums sollte die Rolle von Wegeführung und Wegraum durch die Landschaft erforscht werden. Das zu erstellende Video zeigt das Weg- und Landschaftserlebnis entlang der zurückgelegten Strecke zwischen festzulegenden Punkten. Durch minimale Eingriffe oder „Markierungen“ sollte die Landschaft aus einer neuen Position und in ungewohnten Beziehungen gesehen werden.